

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

„Je considère qu'une divergence de vues sur l'interprétation de l'article VII forme un élément d'incertitude pour nos relations du présent et de l'avenir qui pourrait être préjudiciable aux rapports intimes entre les deux Puissances. J'accepte l'interprétation donnée à l'article VII par l'Italie et l'Allemagne à condition que l'Italie observe une attitude amicale par rapport aux opérations de guerre engagées actuellement par l'Autriche-Hongrie et la Serbie et remplisse ses devoirs d'allié dans le cas où le conflit actuel pourrait amener une conflagration générale.“

(„Ich betrachte eine Meinungsverschiedenheit über die Auslegung des Artikels VII als ein Element der Unsicherheit in unseren gegenwärtigen und künftigen Beziehungen, welches auf das intime Verhältnis zwischen den beiden Mächten eine nachteilige Wirkung ausüben könnte. Ich nehme die Auslegung, welche Italien und Deutschland dem Artikel VII geben, unter der Bedingung an, daß Italien eine freundschaftliche Haltung gegenüber den Operationen des gegenwärtigen Krieges zwischen Österreich-Ungarn und Serbien beobachtet und seinen Verpflichtungen als Verbündeter in dem Falle nachkommt, als der gegenwärtige Konflikt eine allgemeine Konflagration nach sich ziehen sollte.“)

---

21.

**Seine k. und k. Apostolische Majestät an Seine Majestät  
den König von Italien.**

Telegramm.

Wien, am 1. August 1914.

Rußland, welches sich das Recht anmaßt, sich in unseren Konflikt mit Serbien einzumischen, hat seine Armee und seine Flotte mobilisiert und bedroht den Frieden Europas.

Im Einvernehmen mit Deutschland bin ich entschlossen, die Rechte des Dreibundes zu verteidigen und habe die Mobilisierung meiner gesamten Land- und Seestreitkräfte angeordnet. Dreißig Jahre des Friedens und des Wohlstandes verdanken wir dem Vertrage, der uns verbindet und dessen identische Auslegung seitens unserer Regierungen ich mit Befriedigung konstatiere.

In diesem feierlichen Augenblicke bin ich glücklich, auf die Mithilfe meiner Verbündeten und ihrer tapferen Armeen rechnen zu können, und hege ich die wärmsten Wünsche für den Erfolg unserer Waffen und eine glorreiche Zukunft unserer Länder.

---